

OPERNHAUS

19:30 SCHAUSPIEL

MEPHISTO

Kurt-Drees-Straße 4, 42283 Wuppertal und weitere Orte

PREISE P

THEATER AM ENGELSGARTEN Engelsstraße 18, 42283 Wuppertal und weitere Orte

WUPPERTAL Johannisberg 40, 42103 Wuppertal

HISTORISCHE STADTHALLE

und weitere Orte

VON THALIA GEKÜSST eine Wupperetten-Revue 19 Uhr Einführung im Kronleuchterfoyer

nach Klaus Mann

19:30 SCHAUSPIEL z. I. M. in d. Spielzeit PREISE P **PRIMA FACIE** von Suzie Miller

17:00 SCHAUSPIEL

19:30 SCHAUSPIEL

von August Strindberg

18:00 SCHAUSPIEL

von August Strindberg

FRÄULEIN JULIE

FRÄULEIN JULIE

PREISE K

PREISE K

PREISE K

PREISE U

PREISE J

PREISE P

PREISE K

DAS LITERARISCHE SOLO

es liest Konstantin Rickert

Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich!

CityKirche Elberfeld, Kirchplatz 2

18:00 SCHAUSPIEL zum letzten Mal! PREISE P ES WAR EINMAL ... von Hannah Frauenrath & Ensemble

18:00 SINFONIEORCHESTER KRÖNUNGSMESSE

11:00 SINFONIEORCHESTER

11 Uhr Konzerteinführung für Kinder

20:00 SINFONIEORCHESTER

19 Uhr Konzerteinführung mit Prof. Dr. Lutz-Werner Hesse

19:30 SINFONIEORCHESTER Unterwegs

TONANGEBEND: DIE OBOE IM PORTRÄT

SCHUMANN ZWEI 9. Sinfoniekonzert

KRÖNUNGSMESSE

Tickets unter konzerttheatercoesfeld.de

12:00 SINFONIEORCHESTER

CityKirche Elberfeld, Kirchplatz 2 Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich!

3. Chorkonzert Konzert Theater Coesfeld

5. Ohrenöffner

>Ohrenkitzel im Sinfoniekonzert«

10:30 Uhr Konzerteinführung mit Prof. Dr. Lutz-Werner Hesse

SCHUMANN ZWEI

9. Sinfoniekonzert

PREISE I

PREISE I

PREISE I 3. Chorkonzert

18:30 OPER FILMVORFÜHRUNG:

FR

02

>MENSCHEN DIE SICH **GEGENSEITIG ANSCHREIEN** eine Opern-Dokumentation Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich!

20:00 OPER **PREISE U** DAS UNIVERSUM DER MENSCHLICHEN STIMME

Lektion 3: Sprache und Kommunikation Kronleuchterfoyer

09:20 WUPPERTALER BÜHNEN

DI FÜHRUNG DURCH DAS OPERNHAUS 06 Ticketkauf nur vorab bei der KulturKarte möglich

20:00 SCHAUSPIEL DO

UNVORHERSEHBAR 80 Ohne Tresen nix gewesen! Kleines Foyer - AUSGEBUCHT -

19:30 OPER

FR **FAUST** 09 von Charles Gounod 19 Uhr Einführung im Kronleuchterfoyer

> 19:30 SCHAUSPIEL **PREISE P**

MEPHISTO nach Klaus Mann

14:00 OPER 2. WUPPERTALER DAMENDIALOG: >KARRIERE UND FAMILIE: (K)EIN WIDERSPRUCH?

ein Gesprächsformat zum Austausch und zur Begegnung Kronleuchterfoyer Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich!

ein Kammerkonzert rund um

MO

DRINKS WITH PAULINE

Pauline Strauss-de Ahna Kronleuchterfoyer Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich! 19:30 OPER

HÄNSEL UND GRETEL von Engelbert Humperdinck 19 Uhr Einführung im Kronleuchterfoyer

09:20 WUPPERTALER BÜHNEN DI FÜHRUNG DURCH DAS OPERNHAUS Ticketkauf nur vorab bei der KulturKarte möglich

19:30 SCHAUSPIEL zum letzten Mal! PREISE O **FR KABALE UND LIEBE** 16 von Friedrich Schiller

19:30 SCHAUSPIEL **PREISE P**

MEPHISTO nach Klaus Mann

PREISE P

PREISE P

16:00 OPER **PREISE K VON THALIA GEKÜSST** eine Wupperetten-Revue

15:30 Uhr Einführung im Kronleuchterfoyer 21:00 SCHAUSPIEL **PREISE T** DIE HÖLLE / INFERNO

frei nach Dante Alighieri 20:00 WUPPERTALER BÜHNEN **PREISE T** MO **JAZZFOYER** 19 Axel Fischbacher Trio Kronleuchterfoyer

19:30 WUPPERTALER BÜHNEN FR TAUBENVERGIFTEN FÜR 23 FORTGESCHRITTENE

Patrick Hahn singt scharfsinnig amüsante Kreisler-Chansons

19:30 OPER **SONGS & ARIEN** Isabelle Pabst trifft Merlin Wagner INSEL, Wiesenstr. 6

DON GIOVANNI von Wolfgang Amadeus Mozart

19 Uhr Einführung im Kronleuchterfoyer im Anschluss Premierenfeier 11:00 SINFONIEORCHESTER KONZERT DER STIPENDIAT_INNEN Orchesterakademie Sinfonieorchester Wuppertal

Kronleuchterfoyer Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich! 18:00 SCHAUSPIEL

ARSEN UND SPITZENHÄUBCHEN von Joseph Kesselring

FR

19:30 OPER

DON GIOVANNI

30

von Wolfgang Amadeus Mozart

BLEIBEN SIE AUF DEM LAUFENDEN!

19 Uhr Einführung im Kronleuchterfoyer

FRÄULEIN JULIE

von August Strindberg

DIE KAHLE SÄNGERIN von Eugène Ionesco im Anschluss Premierenfeier

19:30 SCHAUSPIEL

von Eugène Ionesco

DIE KAHLE SÄNGERIN

von Eugène Ionesco

PREISE O

PREISE P

DIE KAHLE SÄNGERIN

19:30 SCHAUSPIEL



Die Buchstaben neben den Vorstellungsterminen zeigen die jeweils geltenden Preise an. Eine genaue Übersicht pro Preisgruppe finden Sie auf der Rückseite.

Bei Bedarf erhalten Sie Hinweise auf sensible Inhalte und sensorische Reize in unseren Produktionen bei der KulturKarte (+49 202 563 7666) oder unter wuppertaler-buehnen.de

wuppertaler-buehnen.de/newsletter Unsere Leistungen:







VERPACKUNGEN



Melden Sie sich für unseren E-Mail-Newsletter an und erhalten Sie wöchentliche Veranstaltungshinweise.













FERTIGUNG



SCHAUSPIEL

DON GIOVANNI

Dramma giocoso in zwei Akten von Wolfgang Amadeus Mozart · Libretto von Lorenzo Da Ponte · In italienischer Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln

Premiere: 24. Mai 2025, 19:30 Uhr Opernhaus

Don Giovanni braucht ein ganzes Buch, um all seine erotischen Abenteuer zu dokumentieren - und hat noch lange nicht genug. Doch seine Schandtaten holen ihn ein, als sich drei der Frauen verbünden, um sich an ihm zu rächen. Die Konsequenzen seiner letzten Tat sind so brenzlig, dass ihm auch sein treuer Freund Leporello nicht mehr helfen kann.

Wem könnte das besonders gefallen?

Menschen ab 12 Jahren, die Lust auf spritzige Musik haben, ein Fan von Casanova sind oder sich mit alternativen Beziehungskonzepten beschäftigen wollen.

Mit: Zachary Wilson, Margaux de Valensart, Sangmin Jeon / Jongyoung Kim*, Erik Rousi, Edith Grossman, Oliver Weidinger, Agostino Subacchi, Elia Cohen-Weissert* / Natalia Labourdette*

* Opernstudio NRW Opernchor der Wuppertaler Bühnen Sinfonieorchester Wuppertal

Musikalische Leitung: Patrick Hahn; Inszenierung: Claudia Isabel Martin; Bühne: Polina Liefers; Kostüme: Veronika Kaleja; Choreografie & Tanz: Ruben Reniers; Choreinstudierung: Ulrich Zippelius

Termine: 24., 31.5., 13., 28.6.2025

VON THALIA GEKÜSST

Eine Wupperetten-Revue mit Musik von Eduard Künneke, Ralph Benatzky, Franz Lehár u. a. · In deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln Opernhaus

Wem könnte das besonders gefallen?

Menschen ab 12 Jahren, die Lust auf einen beschwingten Abend haben, in die Welt der Operette eintauchen möchten oder mal wieder ihr Glitzeroutfit auspacken wollen!

Mit: Edith Grossman, Elia Cohen-Weissert (Opernstudio NRW), Zachary Wilson, Merlin Wagner, Oliver Weidinger, Vera Egorova, Sangmin Jeon, Margaux de Valensart

Opernchor der Wuppertaler Bühnen Sinfonieorchester Wuppertal

Musikalische Leitung: Jan Michael Horstmann; Inszenierung: Rebekah Rota; Co-Regie & Choreografie: Edison Vigil; Bühne: Sabine Lindner; Kostüme: Elisabeth von Blumenthal, Petra Leidner

Termine: 3., 18.5., 6., 14., 27.6., 13.7.2025

Oper in vier Akten von Charles Gounod · Libretto von Jules Barbier und Michel Carré nach Johann Wolfgang Goethes >Faust Ic-Kritische Neuausgabe von Fritz Oeser · In französischer Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln Opernhaus

Wem könnte das besonders gefallen?

Menschen ab 14 Jahren, die sich DEM deutschen Klassiker widmen wollen, große Oper erleben möchten oder in einer Sinnkrise stecken.

Mit: Sangmin Jeon, Erik Rousi, Zachary Wilson, Hak-Young Lee / Yancheng Chen (Opernstudio NRW), Margaux de Valensart, Edith Grossman, Vera Egorova

Opernchor & Extrachor der Wuppertaler

Sinfonieorchester Wuppertal

Musikalische Leitung: Johannes Witt; Inszenierung & Bühne: Matthew Ferraro; Kostüme: Devi Saha

Termine: 9.5., 8.6., 1.7.2025

FILMVORFÜHRUNG: >MENSCHEN DIE SICH GEGEN-**SEITIG ANSCHREIEN**

Eine Opern-Dokumentation So. 4. Mai 2025, 18:30 Uhr **Opernhaus**

Die Dokumentation gibt spannende Einblicke in die große Opernwelt. Die jungen Regisseurinnen Leonie Hackländer und Isabelle Schmidt (Siegersbusch Film) haben die Inszenierung >Alcina< filmisch begleitet.

Kombi-Besuch mit Lektion 3 von >Das Universum der menschlichen Stimme möglich!

DAS UNIVERSUM DER MENSCHLICHEN STIMME

Lektion 3: Sprache und Kommunikation So. 4. Mai 2025, 20 Uhr Kronleuchterfoyer

Um mit einer Gesangsnummer mit dem

Publikum kommunizieren zu können, müssen die Worte, egal in welcher Sprache, mit Sinn und Leben versehen werden. Mit welchen Techniken dies gelingt und wie man sich neue Sprachen für die Bühne erarbeitet, erfahren Sie in dieser Lektion.

Mit: Rebekah Rota (Moderation) u. a.

2. WUPPERTALER DAMENDIALOG: >KARRIERE UND FAMILIE: (K)EIN WIDERSPRUCH?< Ein Gesprächsformat zum Austausch und

zur Begegnung So. 11. Mai 2025, 14 Uhr Kronleuchterfoyer

In der Vergangenheit mussten viele (nicht nur künstlerisch aktive) Frauen ihre beruflichen Ambitionen ad acta legen, um den Mann zu unterstützen und sich um die Familie zu kümmern. Auch heute gibt es noch Luft nach oben, was die Vereinbarkeit von Beruf und Familie angeht. Wir tauschen uns dazu in lockerer Runde aus und lernen engagierte Wuppertalerinnen kennen.

möglich. Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich!

Kombi-Besuch mit >Drinks with Pauline«

DRINKS WITH PAULINE

Ein Kammerkonzert rund um Pauline Strauss-de Ahna

So. 11. Mai 2025, 17 Uhr Kronleuchterfoyer Pauline de Ahna war eine erfolgreiche Sopra-

nistin. Sie heiratete Richard Strauss und anfangs unterstützte der Komponist ihre Karriere. Doch 1906 gab sie ihren Beruf auf, um sich auf die Familie zu konzentrieren. Dieses Schicksal teilt sie mit vielen Künstlerinnen, denen mit diesem Gesprächskonzert Tribut gezahlt wird. Mit: Valerie Haunz (Sopran), Anne Yumino

Weber (Violoncello), Bonnie Wagner (Klavier) Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich!

TICKETVERKAUF

DIE KAHLE SÄNGERIN

>La Cantatrice chauve« Antistück in einem Akt von Eugène Ionesco Deutsch von Serge Stauffer Premiere: Fr. 23. Mai 2025, 19:30 Uhr Theater am Engelsgarten

Mr. und Mrs. Smith sitzen am Kaminfeuer und unterhalten sich über alltäglich-banale Dinge. Dann kommen Mr. und Mrs. Martin zu Besuch. Die Gespräche der beiden Paare werden immer absurder. Dazu kommt das Dienstmädchen Mary und ein Feuerwehrmann, der in aller Höflichkeit nach einem zu löschenden Brand sucht. Immer mehr geraten die Figuren in einen Sprach-Strudel aus bizarren Dialogen und Nonsens-Sätzen, bis sie schließlich nur noch einzelne Vokale und Konsonanten hervorbringen.

Eugène Ionesco gilt als einer der bedeutendsten französischen Dramatiker der Nachkriegszeit. Sein erstes Theaterstück, ›Die kahle Sängerin‹, markiert die Geburtsstunde des Absurden Theaters. Mit dem Einakter gibt Joachim Gottfried Goller sein Regiedebüt am Schauspiel

Mit: Luise Kinner, Alexander Peiler, Konstantin Rickert, Stefan Walz, Kevin Wilke, Julia Wolff

Inszenierung: Joachim Gottfried Goller; Bühne & Kostüme: Jenny Schleif; Musik: Imre Lichtenberger Bozoki; Dramaturgie: Marie-Philine Pippert

Termine: 23., 24., 31.5., 12., 13., 22., 27.6., 5., 10., 12., 13.7.2025

MEPHISTO

nach Klaus Mann Bühnenfassung von Nicolas Charaux und Marie-Philine Pippert

1926. Hendrik Höfgen ist Schauspieler am Hamburger Künstlertheater. Bis 1936 steigt er zum gefeierten Theaterstar auf. Dafür nutzt er seine Verbindungen zu den Machthabern und wird schließlich Intendant des Berliner Staatstheaters. Im Rausch des Erfolgs ignoriert er jedoch die zunehmende Bedrohung, die von der Nazi-Diktatur ausgeht ...

Mit Thomas Braus, Luise Kinner, Alexander Peiler, Konstantin Rickert, Paula Schäfer, Stefan

Inszenierung: Nicolas Charaux; Bühne & Kostüme: Albert Frühstück; Dramaturgie: Marie-Philine **Pippert**

Termine: 2., 10., 17.5., 29.6.2025

PRIMA FACIE

von Suzie Miller

»Der preisgekrönte Monolog wird von Julia Wolff brillant dargestellt. Unglaublich, wie es dieser herausragenden Schauspielerin gelingt, in einem fast zwei Stunden langen Monolog die Spannung persönlich und überzeugend zu halten. Chapeau!«

Die Stadtzeitung

Mit: Julia Wolff

Inszenierung: Johanna Landsberg; Bühne & Kostüme: Johanna Rehm; Dramaturgie: Marie-Philine Pippert

Dauer: ca. 1 Stunde 50 Minuten, keine Pause

Termin: 3.5.2025 zum letzten Mal in dieser Spielzeit

ES WAR EINMAL ...

Uraufführung von Hannah Frauenrath & Ensemble

Das Lachen im Publikum mag kein Ende nehmen. Das wunderbare Quartett auf der Bühne hat ganz viel damit zu tun: toll!«

Wuppertaler Rundschau

Mit: Nora Krohm, Silvia Munzón López, Konstantin Rickert, Julia Wolff

Inszenierung & Text: Hannah Frauenrath; Bühne & Kostüme: Laura Immler; Dramaturgie: Marie-Philine Pippert

Dauer: ca. 1 Stunde 10 Minuten, keine Pause

Termin: 4.5.2025 zum letzten Mal FRÄULEIN JULIE

von August Strindberg Mittsommernacht auf einem schwedischen Landgut. In der Küche wird gefeiert. Julie, die Tochter des Hauses und Diener Jean tanzen, flirten und landen schließlich zusammen in

seiner Kammer. Auf die rauschhafte Nacht folgt der Kater, gemeinsame Zukunftspläne zerschlagen sich, der heftige Streit zwischen Mann und Frau, zwischen unterschiedlichen Klassen und Lebensentwürfen bewegt sich geradewegs auf den Abgrund zu.

Eine Koproduktion mit dem Théâtre National du Luxembourg

Mit: Thomas Braus, Nora Koenig, Silvia Munzón

Inszenierung: Stefan Maurer; Bühne & Kostüme: Luis Graninger; Dramaturgie: Florian Hirsch

Termine: 9., 11., 30.5., 14.6.2025

KABALE UND LIEBE von Friedrich Schiller

»Das Wuppertaler Ensemble stellt sich erfolg-

reich der anspruchsvollen Aufgabe, Schillers Sprache und komplexen Satzbau einem heutigen Publikum zu präsentieren.«

Wuppertaler Rundschau Mit: Thomas Braus, Julia Meier, Silvia Munzón

López, Alexander Peiler, Paula Schäfer, Hendrik Vogt, Stefan Walz, Kevin Wilke Inszenierung: Roland Riebeling; Bühne: Manfred

Marczewski-Achilles; Kostüme: Silke Rekort; Dramaturgie: Elisabeth Hummerich Dauer: ca. 2 Stunden 45 Minuten, inkl. einer Pause

Termin: 16.5.2025 zum letzten Mal

ARSEN UND SPITZENHÄUBCHEN von Joseph Kesselring

Roland Riebeling hat die Erfolgskomödie der 40er Jahre um die mörderischen Brewster-

Schwestern als fein rasantes Schau-Spiel auf die Bühne des Opernhauses gebracht. Mit: Thomas Braus, Julia Meier, Silvia Munzón López, Alexander Peiler, Stefan Walz, Kevin

Inszenierung: Roland Riebeling; Bühne: Manfred

Marczewski-Achilles; Kostüme: Silke Rekort; Dramaturgie: Elisabeth Hummerich Dauer: ca. 2 Stunden 10 Minuten inkl. einer Pause

Termine: 25.5., 11.7.2025

0

SINFONIE ORCHESTER

KRÖNUNGSMESSE

3. Chorkonzert So. 4. Mai 2025, 18 Uhr Historische Stadthalle Wuppertal, Großer Saal Fr. 16. Mai 2025, 19:30 Uhr **Konzert Theater Coesfeld**

Ina Yoshikawa, Sopran Sophia Maeno, Mezzosopran André Khamasmie, Tenor Simon Stricker, Bariton Chor der Konzertgesellschaft Wuppertal Nil Venditti, Dirigentin

ROBERT SCHUMANN - Ouvertüre, Scherzo und Finale E-Dur op. 52 ROBERT SCHUMANN – Messe c-Moll op. 147 WOLFGANG AMADEUS MOZART - Messe C-Dur KV 317 >Krönungsmesse«

Heute würde man vermutlich von einem gelungen Marketing-Coup sprechen: >Krönungsmesser - das klingt prachtvoll, erhaben und nach etwas Besonderem. Dabei stammt der Name gar nicht von Wolfgang Amadeus Mozart selbst, wurde erst später hinzugefügt. Komponiert hatte er die Messe für einen ganz normalen Ostergottesdienst, ganz ohne Krönungszeremonie. Wobei die Klangpracht samt Pauken und Trompeten auch gut zu einem solchen Anlass gepasst hätte. Ohnehin hat Mozart in seiner C-Dur-Messe eine unglaublich schöne und mitreißende Musik komponiert. Fand er selbst vermutlich auch, denn das >Agnus Die< verarbeitete er später zur traumschönen Arie der Gräfin in seinem >Figaro<. Mozarts strahlendem C-Dur ist Robert Schumanns Messe in c-Moll vorangestellt, die er während seiner Zeit als städtischer Musikdirektor in Düsseldorf komponierte. Denn dort gehört auch die Aufführung von Kirchenmusik zu seinen Aufgaben. Allerdings ist Schumanns >Missa sacra< in der Verbindung aus traditioneller Anknüpfung an die großen Messen von Mozart und Beethoven mit seiner eigenen Originalität »ein Werk zum Gottesdienst wie zum Concertgebrauch geeignet«, wie er selbst

SCHUMANN ZWEI

es formulierte.

9. Sinfoniekonzert So. 11. Mai 2025, 11 Uhr

Mo. 12. Mai 2025, 20 Uhr Historische Stadthalle Wuppertal, Großer Saal

Perry So, Dirigent

ARVO PÄRT - >Fratres< IGOR STRAWINSKY – Sinfonie in drei Sätzen ROBERT SCHUMANN - Sinfonie Nr. 2 C-Dur

Für sein Wuppertaler Debüt hat der 1982 in Hongkong geborene Dirigent Perry So ein Konzertprogramm voller spannender Kontraste im Gepäck. Am Anfang steht >Fratres< von Arvo Pärt, das er in dem von ihm selbst erfundenen Tintinnabuli- oder Glöckchen-Stil komponiert hat. Äußerst reduzierte Dreiklangsfolgen entwickeln darin eine ganz eigene, ätherisch-kontemplative Atmosphäre. Gut drei Jahrzehnte zuvor komponierte Igor Strawinsky seine Sinfonie in drei Sätzen. Entstanden 1945, ist sie ein erschütterndes Klangdokument der schrecklichen Kriegsjahre - mit zackigen Marschrhythmen und imaginären Bildern marschierender Soldaten im letzten Satz. »Das Finale«, sagte Strawinsky später, »enthält sogar die Entwicklung eines Kriegsthemas, obwohl ich es als solches erst nach Beendigung der Komposition erkannt habe.« Als Reaktion auf eine persönliche Krise hingegen hat Robert Schumann seine 2. Sinfonie komponiert. Doch der Wahl-Rheinländer ließ sich nicht unterkriegen. lotet die sinfo nische Gattung neu aus und findet zu einer

Konzerteinführung mit Prof. Dr. Lutz-Werner Hesse So. 10:30 Uhr und Mo. 19 Uhr

Konzerteinführung für Kinder ›Ohrenkitzel im

Tonsprache, die mehr Licht als Schatten kennt.

Sinfoniekonzert So. 11 Uhr **TONANGEBEND:**

DIE OBOE IM PORTRÄT 5. Ohrenöffner Sa. 17. Mai 2025, 12 Uhr

CityKirche Elberfeld, Kirchplatz 2 Gäste: Mitglieder der Oboengruppe

Es heißt, die Oboe sei das Herz des Orchesters: Sie gibt nicht nur den Kammerton vor, sondern wird auch für ihren berührenden, mal dunkel-samtigen, mal herb-melancholischen Klang geschätzt. Wir stellen Ihnen das Instrument vor und sprechen auch über die immerwährende Suche nach dem perfekten Mundstück.

KONZERT DER STIPENDIAT_INNEN

Orchesterakademie Sinfonieorchester Wuppertal So. 25. Mai 2025, 11 Uhr Kronleuchterfoyer, Eintritt frei!

Megumi Fujita, Violine Silvia Vega Estévez, Viola Ema Vraneš, Violoncell Tamir Shalit, Kontrabass João Lamela, Posaune Johanna Ebert, Harfe

Sungeun Bae, Violine

. Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH Kurt-Drees-Straße 4, 42283 Wuppertal Geschäftsführer TORGER NELSON

Titel © MATTHIAS JUNG Faust © MATTHIAS JUNG

Prima Facie © ANNA SCHWARTZ Nil Venditti © ALESSANDRO BERTANI 9. Sinfoniekonzert © HOLGER TALINSKI Stand: März 2025

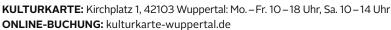
W

U

Im Kalendarium auf der Vorderseite finden Sie einen Hinweis auf die angewandten Preise pro Termin. Preise in €

PG1 58 53 48 39 33 28 25 19 16

PG4 in OH/HSH PG5 in der HSH	31 20	29 19	26 15	18	15 11	11 19	9	9						
TICKET- UNI	D ABO	-ноті	_INE: +	·49 20	2 563	7666			Kinder u	nd Schüler,	_innen erha	ONDERF	Veranstaltı	



E-MAIL-BUCHUNG: kontakt@kulturkarte-wuppertal.de THEATERKASSE IM OPERNHAUS: Kurt-Drees-Straße 4, 42283 Wuppertal, Fr. 17-19 Uhr sowie an allen Reservix-Vorverkaufsstellen, online unter: reservix.de

Kultur



Ministerium für Kultur und Wissenschaft

Gefördert vom





S



willigendienstleistende (BFD, FSJ), Personen, die Leistungen nach dem SGB II oder XII erhalten oder im Besitz des Wuppertalpasses sind. Kein Entgelt wird erhoben für eine Begleitperson von Schwerbehinderten, bei denen das Merkzeichen B im Ausweis vermerkt ist. Gruppen erhalten ab einer Anzahl von 10 Vollzahlern einen Rabatt von 10 %. ›Bühne freik: zwei Freikarten gilt nicht für Sonderveranstaltungen, Silvestervorstellungen, Neujahrs-konzerte andere Sonderveranstaltungen und Gastspiele

Von Thalia geküsst © PATRICK GAWANDTKA Thomas Braus, Marie Lumpp © ANNA SCHWARTZ

٧

10

7 €. Ermäßigungen von 50 %* auf Einzelkarten erhalten bei Vorlage eines gültigen Ausweises: Studierende und Auszubildende (bis 27 Jahre), Frei-

pro Produktion für Studierende der Bergischen Universität Wuppertal, der Kirchlichen Hochschule und der Hochschule für Musik und Tanz Köln, Standort Wuppertal (siehe wuppertaler-buehnen.de/studierende)